

Das Sandbahn-Spektakel der Champions



Nachdem Rallye-Ass Manfred Stohl zum Wochenbeginn einer interessierten Journalistenschar sein brandneues Stockcar-Projekt vorgestellt hat, wird es am Wochenende ernst. Das Action-Abenteuer in den 185-PS-Boliden wird anhand eines Show-Events erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

Im Rahmen des Speedway-Mannschaftsvergleichskampfs, der am Samstag, dem 7. Mai, ab 17 Uhr in Natschbach-Loipersbach ausgetragen wird, kommen die Fans vor Ort in den zusätzlichen Genuss einer Stockcar-Vorführung. Damit der neue Quertreiber-Spaß auch gleich so richtig zur Geltung kommt, haben sich die Initiatoren dieses Projekts, der Ex-Speedway-Haudegen und jetzige P1-Rennstallbesitzer Walter Grubüller sowie Manfred Stohl, Hilfe aus der europäischen Stockcar-Hochburg England geholt. Nicht irgendwelche, sondern hochkarätige Hilfe. Fünf eigens eingeflogene Stockcar-Profis, darunter gleich zwei Welt- und ein Europameister, und vier österreichische Toppiloten werden sich um die 400 Meter lange Sandbahn von Natschbach-Loipersbach hetzen und versuchen, bei den Zuschauern einen bleibenden Eindruck von diesem „Speedway auf vier Rädern“ zu hinterlassen. „In England, Australien, den USA oder Kanada haben Stockcar-Events Massenzuspruch, vielleicht gelingt es uns, die Fans auch hier in Österreich dafür zu begeistern“, hofft Walter Grubmüller auf positive Resonanz.

Einer der in Natschbach am Start stehenden Österreicher ist neben Rallye-PWRC-Weltmeister Andreas Aigner, Rallye-Staatsmeister Kris Rosenberger (mit einem vierten rotweißbroten Fahrer wird noch verhandelt) natürlich Manfred Stohl selbst. Seine Einschätzung ist eine realistische: „Mit den englischen Profis mitzuhalten wird für uns praktisch unmöglich sein. Aber wir werden um jeden Meter kämpfen, denn das Wichtigste an der Stockcar-Sache ist, Action um jeden Preis zu bieten. Das Publikum soll mit dem Gefühl heimgehen, etwas erlebt zu haben, das man unbedingt wieder sehen möchte.“

Das bisher feststehende Starterfeld der Stockcar-Demonstration

am Samstag, 7. Mai, 17.00 Uhr, in Natschbach-Loipersbach:

Andrew Palmer (England) Stockcar-Weltmeister 2007, 2008, 2009, Fahrer des Jahres 2006, 2008

Allen Cooper (England) Stockcar-Weltmeister 2005, Fahrer des Jahres 2005, 2010

Tom Smart (England) Stockcar-Europameister 2008

Simon Farrington (England) 3. der britischen Stockcar-Meisterschaft, Garant für Entertainment

Dennis „The Menace“ Midler (Schottland) 3-facher schottischer Stockcar-Meister

Manfred Stohl (Österreich) Gesamt-4. in der Rallye-WM 2006, Gruppe-N-Weltmeister 2000



Andreas Aigner (Österreich) PWRC-Rallye-Weltmeister 2008

Kris Rosenberger (Österreich) Rallye-Staatsmeister 1998